

Gemeinde Oberderdingen  
Landkreis Karlsruhe

Bebauungsplansatzung "Heiliggrund Nord - Ost"

Aufgrund der §§ 1, 2 und 8 - 10 des BBauG vom 23. Juli 1960 (BGB I S. 341) und der §§ 111 Abs. 1 und 112 Abs. 2 der Landesbauordnung für Baden - Württemberg in der Fassung vom 20. Juni 1972 (GBl. S. 351) in Verbindung mit § 4 der GO von Baden - Württemberg vom 25. Juli 1955 (GBl. S. 129) beschließt der Gemeinderat den Bebauungsplan Heiliggrund Nord-Ost als Satzung.

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich des Bebauungsplanes

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus den Festsetzungen im Plan (§ 2).

§ 2

Bestandteile des Bebauungsplanes

Der Bebauungsplan besteht aus dem Bebauungsplan (Lageplan und Textteil), gefertigt vom Ing. Büro Messmer, Schwalbheim, am 2. Mai 1973.

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 112 der Landesbauordnung handelt, wer den aufgrund von § 111 LBO ergangenen Bestandteil dieser Satzung zuwider handelt.

§ 4

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Genehmigt (§ 11 BBauG., § 111 LBO.)

Karlsruhe, den 22. Aug. 1974

Landratsamt Karlsruhe

- Ordnungsamt I -

Im Auftrag:

Oberderdingen, den 22. April 1974

Bürgermeister :

*M. Simon*

